

2. Oktober 2019

Postulat

von Michel Urben (SP)
Florian Blättler (SP)

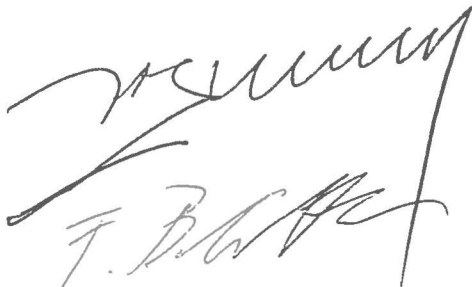
Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie die Stadt Zürich SBB-Gemeinde-Tageskarten verkaufen kann.

Begründung:

Die Stadt Zürich als grösste Stadt der Schweiz, hat die SBB-Gemeinde-Tageskarten aus finanziellen Gründen im November 2013 abgeschafft. Im Postulat 2013/429 forderte der Gemeinderat, dass die Stadt Zürich die Tageskarten zumindest über Private verkaufen soll. Die SBB verweigerte eine entsprechende Zusammenarbeit mit privaten Anbietern, womit das Postulat nicht umsetzbar war.

In Anbetracht der Klimadebatte ist heutzutage nicht mehr nachvollziehbar, weshalb ausgerechnet die grösste Schweizer Gemeinde keine Gemeinde-Tageskarten zur Verfügung stellt. Vor allem, da heute eine Internetplattform (<https://www.tageskarte-gemeinde.ch>) existiert, über welche diese Tageskarten mit minimalstem personellem Aufwand verkauft werden können. Weiter soll ein Verkauf im Stadthaus, in den Kreisbüros und weiteren Aussenstellen der Stadt mit Kundenkontakt geprüft werden.

Es ist an der Zeit die bei der Bevölkerung beliebten Tageskarten wieder anzubieten.



F. Blättler